

Pressemitteilung, 15.10.2020



Ferienprojekt im Museum642

Mehr als Brot und Wein: Antike Ess- und Trinkkultur erleben

Was war die Lieblingsspeise der Griechen? Wie schmeckt eine römische Süßigkeit? Und welches Geschirr kam im antiken Rom auf den Tisch?

In diesem besonderen Ferienprojekt lernen Kinder, Jugendliche und (Groß)Eltern, vom 26. bis 30. Oktober täglich von 9:30 bis 15:00 Uhr, gemeinsam im Museum: Speisegeschirr selbst töpfeln, nach antiken Rezepten kochen und für ein Theaterspiel in historische Gewänder schlüpfen.

Nicht nur Geschirr, sondern viele Alltagsgegenstände waren früher aus Ton. Wie Becher und Teller einst hergestellt wurden, finden die Teilnehmer im Museum heraus und töpfeln nach historischen Vorbildern. Der Speiseplan in der Antike war vielfältig: Verschiedene Gemüse- und Obstarten, Getreide, Fisch und Fleisch standen in der Küche zur Verfügung. Gemeinsam wird selbst ein antikes Mittagessen nach historischen Rezepten gekocht. Heute ist es selbstverständlich, gemeinsam an einem Tisch zu essen. Doch wie, wo und womit aß man in der Vergangenheit? Für ein Festmahl schlüpfen Kinder und Eltern in historische Kostüme und erleben die Esskultur der Römer.

Zusammen wird die Sonderausstellung „Brot, Bier und Wein – Esskultur von der Antike bis heute“ mit einem Begleitprogramm vorbereitet, in der auch die Ergebnisse der Projektwoche präsentiert werden.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Es wird um Voranmeldung gebeten.

Kontakt: Museum@poessneck.de Telefon: (03647) 412295 oder 504769

Kooperationsprojekt mit FSU Jena, Lehrstuhl für Altertumswissenschaften
Gefördert durch: Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft

Bildquelle: Lehrstuhl für Klassische Archäologie, FSU Jena

Pressekontakt:

Michael Ritze
Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 03647/500 304
Fax: 03647/500 5304
E-Mail: michael.ritze@poessneck.de

Stadtverwaltung Pößneck
Markt 1
07381 Pößneck
www.poessneck.de